



Nr. 32/2019, 20. August 2019

## Meilenstein bei Vereinbarkeit von Beruf und Familie

**Die Polizei hat mit ihren rund um die Uhr Arbeitsbereichen unumstritten ganz besondere Herausforderungen zu bewältigen. Daher zeigt sich die Gewerkschaft der Polizei in Rheinland-Pfalz ganz besonders stolz auf die Rahmendienstvereinbarung zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege in der Polizei Rheinland-Pfalz, die heute von Innenminister Roger Lewentz und der Vorsitzenden des Hauptpersonalrates, Sabrina Kunz, unterzeichnet wurde. Die beständige Arbeit der Frauengruppe der GdP an dieser Thematik und die vielen Gespräche mit Innenminister Lewentz haben nun dazu geführt, dass diese wegweisende Rahmendienstvereinbarung zustande kam.**

Der Begriff ist eher sperrig, die Maßnahmen aber ganz konkret und fassbar. So wird bereits in der Präambel deutlich, dass die Vereinbarkeit von Familie und Pflege für die Polizei eine Aufgabe von hoher Priorität ist. Damit zeigt Minister Lewentz, wie wichtig es ihm ist, die Vereinbarkeit von dienstlichen und privaten Interessen zu fördern.

In der Vereinbarung werden Begriffe, wie z.B. Telearbeit, Führen in Teilzeit und Planbarkeit von Arbeitszeiten mit Leben gefüllt. Das zunehmend an Bedeutung gewinnende Thema "Pflege" wird deutlich hervorgehoben.

Ziel der Dienstvereinbarung ist die familienfreundliche Personalpolitik fortzuführen, die Rahmenbedingungen zu verbessern und das Familienbewusstsein in den Polizeibehörden weiter auszubauen und sie im dienstlichen Alltag zu leben. Was der GdP ein besonderes Bedürfnis war: die Dienstvereinbarung gilt für alle Beschäftigten der rheinland-pfälzischen Polizei, für Beamtinnen und Beamte ebenso wie für Tarifbeschäftigte.

„Die Führungskräfte haben eine besondere Rolle, sie sind Vorbild und Leitfigur, im Umgang mit dem Thema Vereinbarkeit“, so Sybille Sutter, stellvertretende Landesfrauenvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei.

„Sie haben die Verantwortung dafür zu sorgen, dass z.B. Teilzeitkräfte nicht benachteiligt werden“, stellt Barbara Huwer von der GdP Frauengruppe fest.

Diese besondere Verantwortung aller Führungskräfte wird durch den Inhalt der Dienstvereinbarung mehrfach unterstrichen.

Die Rahmendienstvereinbarung ist *die* Grundlage für ein familienfreundliches Arbeitsumfeld in der rheinland-pfälzischen Polizei.



Roger Lewentz und Sabrina Kunz (Quelle: Mdi PM 2019)

## PRESSEDIENST

---

Rheinland-Pfalz

**MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT**

Mainz, 20. August 2019

143 / 2019

Verantwortlich (i.S.d.P.)  
Joachim Winkler  
Pressesprecher  
Telefon 06131 16-3460  
[joachim.winkler@mdi.rlp.de](mailto:joachim.winkler@mdi.rlp.de)

Schillerplatz 3-5  
55116 Mainz  
[Pressestelle@mdi.rlp.de](mailto:Pressestelle@mdi.rlp.de)  
Telefon 06131 16-3220

Polizei

### Lewentz und Kunz unterzeichnen Rahmendienstvereinbarung

Innenminister Roger Lewentz und Sabrina Kunz, Vorsitzende des Hauptpersonalrates der Polizei, haben eine Rahmendienstvereinbarung zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege in der Polizei Rheinland-Pfalz unterzeichnet. Sie soll Familien- und Pflegearbeit leistende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stärken.

„Die Rahmendienstvereinbarung orientiert sich an dem gegenseitigen Verständnis für die Belastungen, die aus der Vereinbarkeit von Familie und Beruf resultieren und nimmt auch gezielt die Pflege mit in den Blick. Sie gilt gleichermaßen für Tarifbeschäftigte wie Beamte und unterstreicht den Anspruch der rheinland-pfälzischen Polizei, ein moderner und familienfreundlicher Arbeitgeber zu sein“, so Roger Lewentz.

Sabrina Kunz unterstreicht: „Die Belegschaft der Polizei wird sich in den kommenden Jahren deutlich verjüngen. Mit der Rahmendienstvereinbarung wird der Wille der obersten Dienstbehörde deutlich: Die „work-life-balance“ aller Beschäftigten hat hohe Priorität. Jetzt wird es darum gehen, die Rahmenvereinbarung mit Leben zu füllen und für die Kolleginnen und Kollegen erlebbar zu machen.“

V.i.S.d.P.: Barbara Huwer und Sybille Sutter, Vorsitzende Landesfrauenvorstand, Gewerkschaft der Polizei, LB Rheinland-Pfalz  
Geschäftsstelle: Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz, Tel.: 06131 96009-0  
[www.gdp-rp.de](http://www.gdp-rp.de), [gdp-rheinland-pfalz@gdp.de](mailto:gdp-rheinland-pfalz@gdp.de)